

N o r d o s t

Literaturportal Literaturpreis Literaturstipendium

5. Literaturpreis Nordost

Motto: Alles nur aus Liebe - Genre: Schauergeschichten

Preisträger/-innen 2011

2. Platz

— . —

Das Idyll

von Harald Jöllinger

Die laue Sonne kitzelte Josefs Gesicht, als er erwachte. Süße Vogelstimmen erquickten seine Ohren. Der erfrischende Schlaf hatte ihm neue Kraft für die Arbeit des neuen Tages gegeben. Josefs erster Gedanke galt Klara, der netten Nachbarin, die er zu ehelichen gedachte.

Nachdem Josef sein Morgengebet verrichtet hatte, bereitete er sich ein schlichtes Früchtemüsli, das ihn stärken sollte. Doch ein übles Zucken erfasste Josefs Körper. Er versuchte, nach Hilfe zu rufen, doch nur ein zartes Röcheln entschwand seinem Rachen: „Oh, Klara, warum hast du mich vergiftet?“

Die laue Sonne kitzelte Klaras Gesicht, als sie erwachte. Süße Vogelstimmen erquickten ihre Ohren. Der erfrischende Schlaf hatte ihr neue Kraft für die Arbeit des

Alle Rechte am Text liegen bei dem Autor.

Wir danken für die freundliche Genehmigung der Wiedergabe auf www.literatur-nordost.de

N o r d o s t

Literaturportal Literaturpreis Literaturstipendium

5. Literaturpreis Nordost

neuen Tages gegeben. Klaras erster Gedanke galt Josef, dem netten Nachbarn, den sie zu ehelichen gedachte.

Nachdem Klara ihr Morgengebet verrichtet hatte, bereitete sie sich ein schlichtes Früchtemüsli, das sie stärken sollte. Bevor sie zu Essen beginnen konnte, wurde Klara von einer ungewöhnlichen Unruhe erfasst. Sie warf sich ein einfaches Tuch um die Schultern und eilte zu Josefs Haus. „Josef!“, rief sie ihn an, „so öffne doch die Tür!“ Doch Josef antwortete nicht. Da überwand Klara ihre Schüchternheit und drückte die Türschnalle. Das Schloss war unversperrt. Klara trippelte durch das Vorzimmer in die Küche, wo sie den toten Josef liegen sah. Bestürzt betrachtete sie seine Leiche und wimmerte: „Oh, Josef, oh Josef, warum hast du mich verlassen?“ Und gedankenverloren löffelte sie das Müsli am Küchentisch aus.

Die laue Sonne kitzelte Ingrids Gesicht, als sie erwachte. Süsse Vogelstimmen erquickten ihre Ohren. Der erfrischende Schlaf hatte ihr neue Kraft für die Arbeit des neuen Tages gegeben. Ingrids erster Gedanke galt dem Früchtemüsli, das sie gestern an Klara verkauft hatte. Während sie ihr Morgengebet verrichtete, dankte sie dem Herrn aufrichtig für den prachtvollen Tollkirschenstrauch, der vor ihrem Haus sehr reife Früchte trug.

Alle Rechte am Text liegen bei dem Autor.

Wir danken für die freundliche Genehmigung der Wiedergabe auf www.literatur-nordost.de